

„Kommen und Bleiben – Zuhause in Potsdam“

Ein Kunst- und Geschichts-Workshop im Potsdam Museum

12. September – 22. September 2017



**KOMMEN und BLEIBEN –
Zuhause in Potsdam**
Bilder von Kindern aus aller Welt

Eine Ausstellung in Kooperation von
PotsdamMuseum – Forum für Kunst und Geschichte und
Brandenburgischer Landeszentrale für politische Bildung

Ort: Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung,
Heinrich-Mann-Allee 107 (Haus 17), 14473 Potsdam
Dauer: 19.10.2017 – 18.12.2017
Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 9-18 Uhr, Do. und Fr. 9-15 Uhr
und zu den Veranstaltungen
Information: Tel. (0331) 888-3541

**Einladung zur
Ausstellungseröffnung**
am Mittwoch, 18.10.2017, 18 Uhr
in der Brandenburgischen Landeszentrale
für politische Bildung

Es spricht
Diana Gonzalez Olivero
Vorsitzende des Migrationrates
der Landeshauptstadt Potsdam

Es musiziert
Melanie Barth
Akkordeon

Sie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen!
Dr. Jutta Götzmann
Direktorin des Potsdam Museums –
Forum für Kunst und Geschichte

Dr. Martina Vieyrauch
Leiterin der Brandenburgischen
Landeszentrale für politische Bildung

Eine Ausstellung in der Brandenburgischen Landeszentrale für politische Bildung vom 19.10.-18.12.2017

Wer: Gemeinschaftsprojekt des Potsdam Museums und der Brandenburgischen Landeszentrale für politische Bildung

Datum: **12.09. - 22.09. 2017**

Innerhalb dieses Zeitraumes frei wählbar (Dienstag bis Freitag zu den regulären Öffnungszeiten des Museums)!

Bitte kontaktieren Sie uns unter:

Museumspaedagogik-PM@rathaus.potsdam.de

Dauer: 2 – 2,5 Stunden

Eintritt: freier Eintritt für Schülerinnen und Schüler und zwei Begleitpersonen

Inhalt: 1. Teil: Besuch der Ständigen Ausstellung zur Stadtgeschichte im Potsdam Museum unter dem Motto:
„Kommen und Bleiben – Potsdams Einwanderer vom 17. - 19. Jahrhundert“

2. Teil: Praktischer Malworkshop im Museum unter Anleitung der Künstlerin Patricia Thoma zum Thema:
„Meine Heimatstadt Potsdam“

Die im praktischen Teil entstandenen Zeichnungen der Potsdamer Schülerinnen und Schüler werden anschließend (nach einer Auswahl) zusammen mit den Zeichnungen von Kindern aus aller Welt in einer Ausstellung in der **Brandenburgischen Landeszentrale für politische Bildung** in Potsdam präsentiert!

Sonstiges: Sollte Ihnen aus zeitlichen oder anderen Gründen einen Besuch im Museum nicht möglich sein, lässt sich auch ein Besuch der Künstlerin zu einem Workshop in Ihrer Schule einrichten.

Über unser Gemeinschafts-Projekt:

Das Projekt ist ein Gemeinschaftsprojekt des Potsdam Museums – Forum für Kunst und Geschichte und der Brandenburgischen Landeszentrale für politische Bildung, sowie der Berliner Künstlerin Patricia Thoma.

Seit 2014 sammelt die Berliner Künstlerin Patricia Thoma Zeichnungen von Kindern aus aller Welt. Erinnerungen an ihre Herkunftsländer, an ihre Heimat und die ihrer Eltern und Großeltern werden dabei lebendig. Eine Auswahl der rund 300 Werke aus über 80 Ländern ist derzeit in einer Wanderausstellung in verschiedenen Museen Deutschlands zu sehen. Ergänzt werden sie von Bildern, die jeweils am Ausstellungsort von Kindern gemalt wurden.

Gemeinsam mit der Künstlerin entwickelte das Potsdam Museum das Workshop-Projekt mit dem Thema „Kommen und Bleiben – Zuhause in Potsdam“. Potsdamer Schulklassen widmen sich auf einem Rundgang durch die Ständige Ausstellung zur Stadtgeschichte im Potsdam Museum dem Thema der Einwanderung in Potsdam im 18. und 19. Jahrhundert und denken darüber nach, was Heimat und Zuhause für sie heute bedeutet. Im Anschluss daran werden diese Gedanken in eigene Kunstwerke umgesetzt.

In der Brandenburgischen Landeszentrale für politische Bildung wird ab 18. Oktober 2017 eine Auswahl der in Potsdam entstandenen Bilder und der Zeichnungen von Kindern aus aller Welt ausgestellt. Zusätzlich werden die Workshops fotodokumentarisch begleitet. Diese Fotografien vom Entstehungsprozess der Zeichnungen von Potsdamer Kindern wird ebenfalls Teil der Ausstellung sein.

Melden Sie sich recht bald an und sichern Sie sich einen der begrenzten Termine!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



POTSDAM
MUSEUM

FORUM
FÜR KUNST UND
GESCHICHTE



Brandenburgische
Landeszentrale
für politische Bildung